

Ausspannen und abschalten

Grundschule Artlenburg richtet Ruhe-Raum ein –

DAS TUT GUT.: Sparkasse unterstützt mit 3.750 Euro



Leseratte Marie (vorne l.) und die anderen Kinder finden ihr neues Wohlfühl-Zimmer toll, mit ihnen freuen sich (hinten v.l.) Andy Bartsch, Walter Behr und Simone Wünsch. Das Bild im Hintergrund haben Schüler und Lehrer gemeinsam gemalt.

Wer Marie nach ihrem Alter fragt, bekommt nicht nur eine Zahl zur Antwort. „Ich bin sieben und eine Leseratte“, sagt das Mädchen, und ihre braunen Augen glänzen. Kein Wunder, schließlich gibt es jetzt einen Raum voller Bücher und gemütlicher Sitzgelegenheiten in ihrer Grundschule – und ihre Lieblingsbücher sind auch dabei: die über „Mama Muh“, die braune Kuh. Keine Frage, Marie wird hier ein Stammgast sein.

Mit der Idee eines „Lese-Wohlfühl-Ruhe-Raums“ hatte sich die Grundschule Artlenburg bei der Sparkassen-Förderinitiative DAS TUT GUT. beworben und gewonnen: 3.750 Euro gab es aus dem Topf für Projekte in der Region. „Als wir die Nachricht bekamen, wollte das erst einmal keiner glauben“, sagt Schulleiterin Simone Wünsch. „Dass wir als kleine Schule mit 60 Schülern eine Chance haben! Alle hatten um Stimmen getrommelt, und es hat tatsächlich geklappt. Wahnsinn.“ Denn ohne den Zuschuss der Sparkasse Lüneburg hätte die Grundschule noch Jahre sparen müssen, bis sie den Raum so gemütlich und vielfältig hätte ausstatten können wie jetzt: mit Sitzsäcken, Büchern und Puzzles.

Insgesamt knapp 10.000 Euro haben die Umbauarbeiten und die Einrichtung gekostet, die Differenz zum Zuschuss hat die Samtgemeinde Scharnebeck übernommen. „Bei der Einrichtung haben alle mitgemacht: Kinder, Lehrkräfte und Eltern“, sagt Simone Wünsch. „Der Raum wird grandios angenommen von den Kindern. Gerade für diejenigen, die bis 16 Uhr bleiben, ist er ganz wichtig, um zwischendurch abschalten und runterkommen zu können. Und manch eine Unterrichtsstunde in kleinen Klassen haben wir dort auch schon abgehalten.“

Als Walter Behr 1943 in Artlenburg eingeschult wurde, konnten die Kinder von ganzen Zimmern voller Bücher natürlich nur träumen. „Das ist wirklich toll für die Kinder“, sagt der Senior. „Wenn es dann sogar noch einen Zuschuss dafür gibt, tut das richtig gut.“ Behr besitzt ein GiroPRIVILEG-Konto bei der Sparkasse und hat mit seiner Stimme zum Erfolg des Projekts beigetragen.

„Bei DAS TUT GUT. zählt wirklich jede Stimme“, betont Andy Bartsch, Leiter der Sparkassen-Filiale in Hohnstorf. „Denn gerade in dieser Kategorie war das Ergebnis wirklich knapp. Dass jetzt ein Projekt gewonnen hat, bei dem die Kinder mitgestalten konnten und so viele verschiedene Seiten angebunden waren, freut mich besonders. Das erhöht die Wertschätzung des Geschaffenen.“